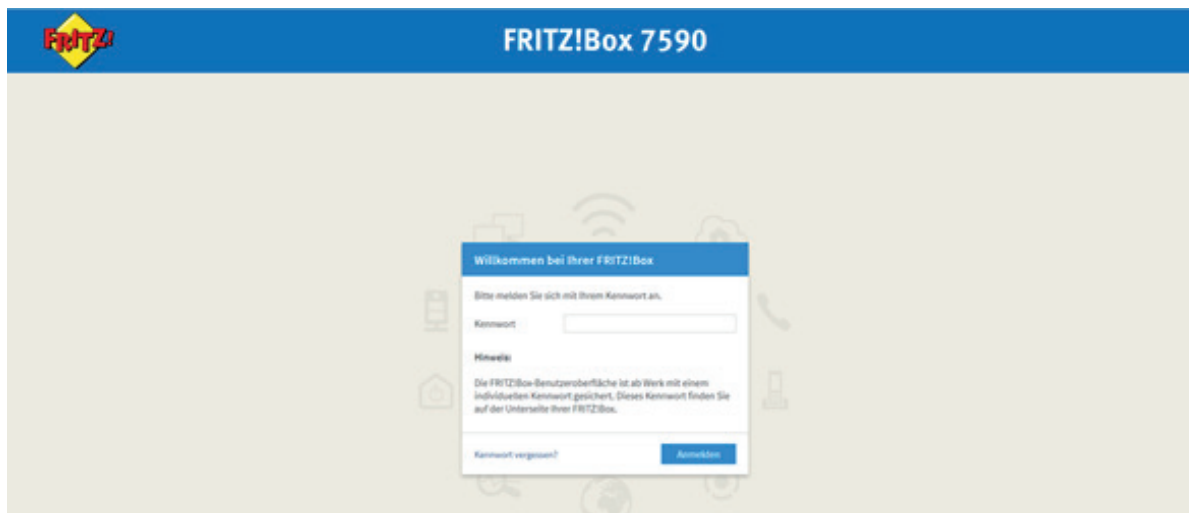


# Umstellung Ihrer FRITZ!Box auf IPv6

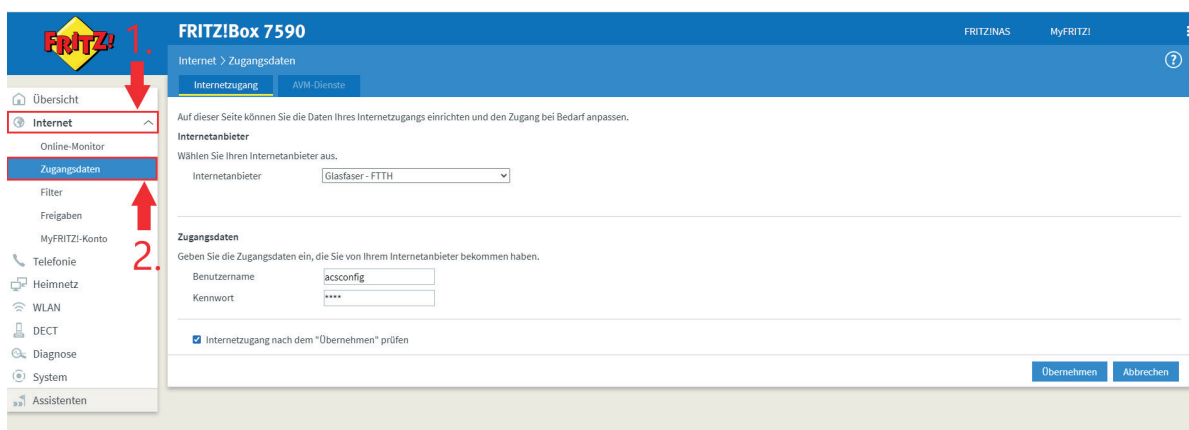
## 1. Öffnen der Benutzeroberfläche

Geben Sie bitte <http://fritz.box> oder <http://192.168.178.1> in die Adresszeile Ihres Browsers ein. Zur Sicherheit kann die Konfigurationsoberfläche der FRITZ!Box durch ein Kennwort geschützt werden oder ist bereits ab Werk durch ein Kennwort geschützt (siehe ggf. Aufkleber auf der Rückseite der FRITZ!Box). Bitte setzen Sie ggf. ein persönliches Kennwort.

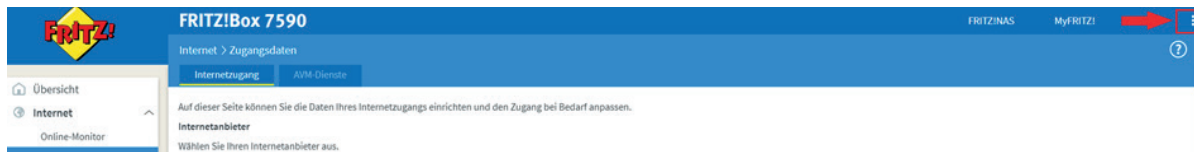


## 2. IPv6 Umstellung für das Internet vornehmen

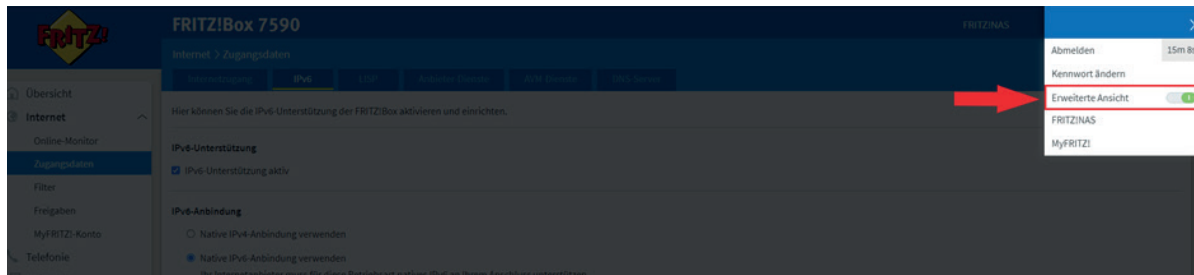
Wählen Sie bitte auf der Benutzeroberfläche den Menüpunkt „Internet“ **(1.)** und anschließend den Unterpunkt „Zugangsdaten“ **(2.)** aus.



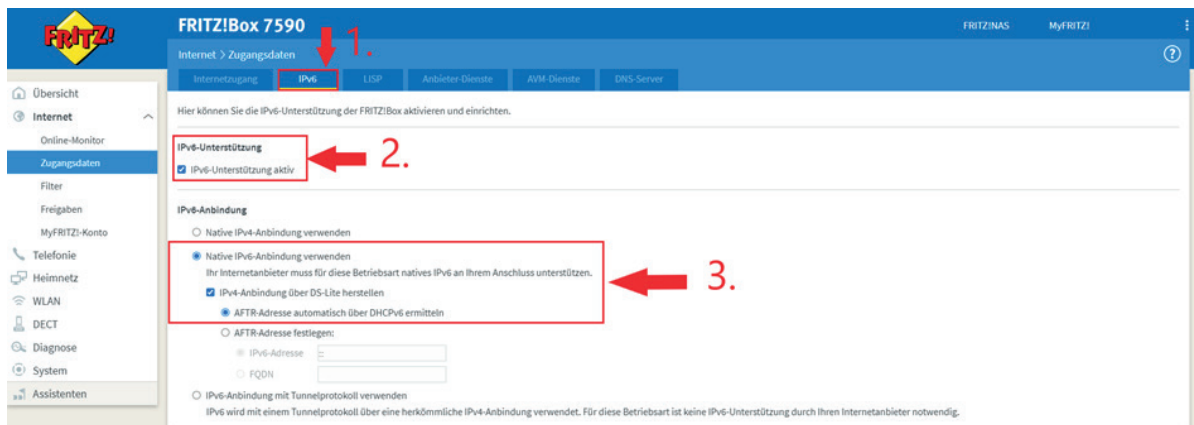
Wenn, wie im oberen Screenshot zu erkennen, keine Auswahl des Menüpunkts „IPv6“ in der oberen Menüleiste (neben Internetzugang) möglich ist, stellen Sie bitte Ihre Benutzeroberfläche auf die „erweiterte Ansicht“ um. Dafür wählen Sie bitte oben rechts auf der Benutzeroberfläche die drei Punkte aus.



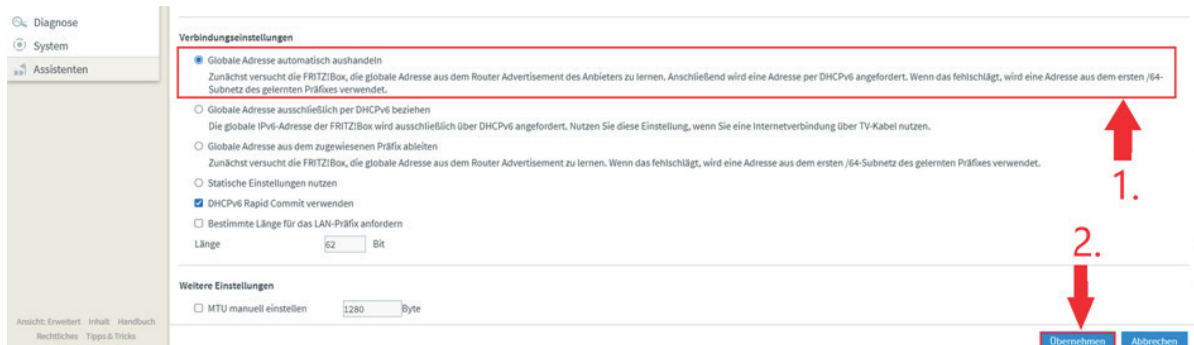
Es öffnet sich ein kleines Fenster. Dort wählen Sie bitte die „erweiterte Ansicht“ aus (das kleine Feld sollte jetzt grün sein).



Wenn der Menüpunkt „IPv6“ erscheint bzw. erschienen ist, wählen Sie diesen bitte aus (1.). Klicken Sie bitte unter „IPv6-Unterstützung“ auf das Kästchen „IPv6-Unterstützung aktiv“ (2.). Es öffnen sich weitere neue Felder. Klicken Sie unter „IPv6-Anbindung“ auf den Kreis „Native IPv6-Anbindung verwenden“. Der Unterpunkt „IPv4-Anbindung über DS-Lite herstellen“ sollte bitte ebenfalls durch einen Klick aktiviert werden. Ein weiterer Unterpunkt öffnet sich. Wählen Sie dort bitte „AFTR-Adresse automatisch über DHCPv6 ermitteln“ aus (3.).

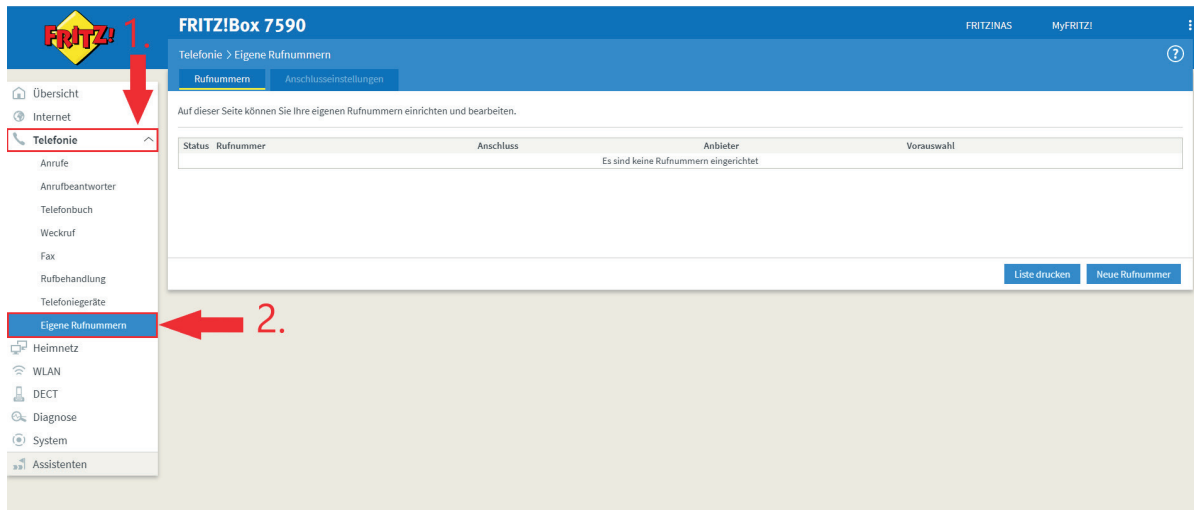


Wenn Sie weiter runterscrollen, befinden sich dort die „Verbindungseinstellungen“. Wählen Sie bitte das erste Feld „Globale Adresse automatisch aushandeln“ aus (1.). Alle IPv6-Einstellungen sind abgeschlossen. Zur Bestätigung klicken Sie bitte auf den Button „Übernehmen“ (2.). Ihr Internet ist jetzt erfolgreich auf IPv6 umgestellt.



### 3. IPv6-Umstellung für die Telefonie vornehmen

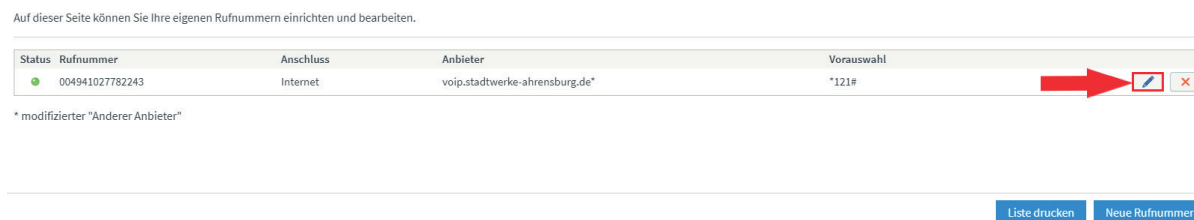
Wählen Sie bitte im Menü den Menüpunkt „Telefonie“ **(1.)** und anschließend den Unterpunkt „Eigene Rufnummern“ **(2.)** aus.



The screenshot shows the FRITZ!Box 7590 web interface. A red arrow labeled '1.' points to the 'Telefonie' menu item in the left sidebar. Another red arrow labeled '2.' points to the 'Eigene Rufnummern' sub-menu item. The main content area shows a table for managing own phone numbers.

Status	Rufnummer	Anschluss	Anbieter	Vorauswahl
			Es sind keine Rufnummern eingerichtet	

Klicken Sie bitte auf den Stift hinter Ihrer bereits hinterlegten Rufnummer.

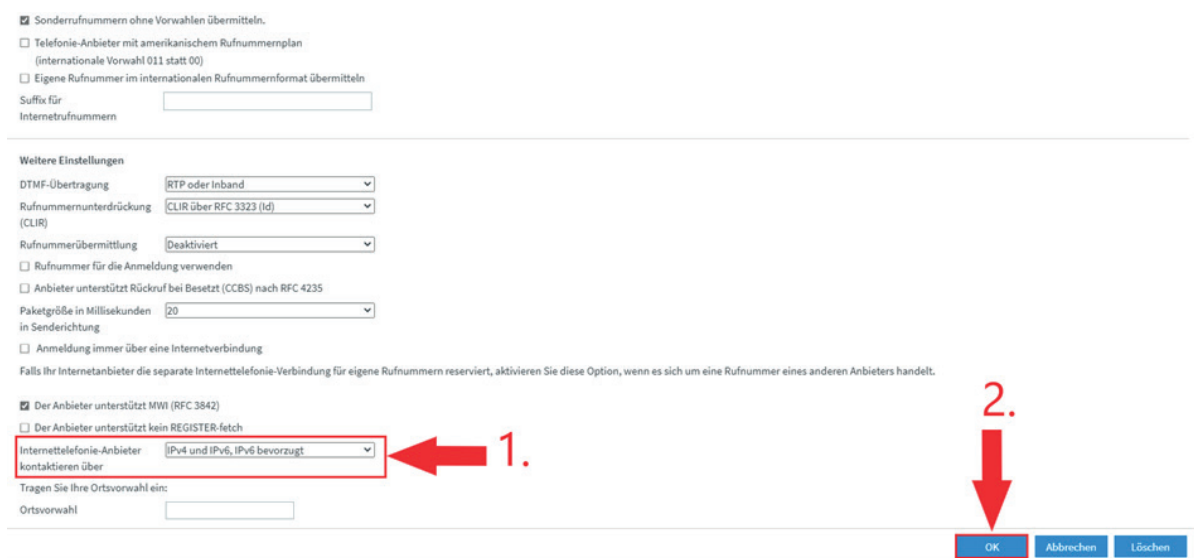


The screenshot shows the 'Eigene Rufnummern' table with one entry. A red arrow points to the edit icon (pencil) in the right column.

Status	Rufnummer	Anschluss	Anbieter	Vorauswahl
●	004941027782243	Internet	voip.stadtwerke-ahrensburg.de*	*121#

\* modifizierter "Anderer Anbieter"

Scrollen Sie bitte auf der neu geöffneten Benutzeroberfläche weiter nach unten. Wählen Sie bitte unter „**Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über**“ „**IPv4 und IPv6, IPv6 bevorzugt**“ aus. Bestätigen Sie bitte Ihre Eingaben für Ihre Rufnummer, indem Sie auf den Button „**OK**“ klicken. Wiederholen Sie bitte diese Schritte für jede Ihrer Rufnummern. Ihr Router ist jetzt vollständig auf IPv6 umgestellt.



The screenshot shows the configuration page for internet telephony. A red arrow labeled '1.' points to the dropdown menu for 'Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über', which is set to 'IPv4 und IPv6, IPv6 bevorzugt'. Another red arrow labeled '2.' points to the 'OK' button at the bottom right.

Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln.  
 Telefonie-Anbieter mit amerikanischem Rufnummernplan (internationale Vorwahl 011 statt 00)  
 Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln  
 Suffix für Internetrufnummern:

**Weitere Einstellungen**  
 DTMF-Übertragung:   
 Rufnummernunterdrückung (CLIR):   
 Rufnummerübermittlung:   
 Rufnummer für die Anmeldung verwenden  
 Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235  
 Paketgröße in Millisekunden in Senderichtung:   
 Anmeldung immer über eine Internetverbindung  
 Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.

Der Anbieter unterstützt MWI (RFC 3842)  
 Der Anbieter unterstützt kein REGISTER-fetch  
 Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über:  **1.**  
 Tragen Sie Ihre Ortsvorwahl ein:  
 Ortsvorwahl:

**2.**